

Preisauslobung

In Zusammenarbeit mit innogy SE lobt die Stadt Selm auch in diesem Jahr den

innogy Klimaschutzpreis 2020

aus.

Der Preis wird für Leistungen vergeben, die sich in besonderem Maße mit energiesparenden Maßnahmen, spürbaren Umweltverbesserungen oder der Minderung vorhandener Umweltbeeinträchtigungen in Selm auseinandersetzen und somit den Klima- und Umweltschutz verbessern. So soll zudem für das Thema Klimaschutz sensibilisiert werden. Außerdem dient der Preis dazu, umwelt- und klimabewusstes Engagement anzuregen, Eigeninitiative und Gemeinsinn zu fördern sowie den Dialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Stadt Selm zu intensivieren. Preiswürdig können beispielsweise sein:

- Maßnahmen zur Verminderung vorhandener Umweltbeeinträchtigungen, wie zum Beispiel
 - Lärmschutz und Maßnahmen zur CO₂- Reduktion
 - Erhaltung natürlichen Lebensraumes
 - Initiative zur Abfallbeseitigung

- Maßnahmen zur spürbaren Umweltverbesserung, wie zum Beispiel
 - Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche
 - Einsatz umwelt- und klimaverträglicher Produkte
 - Erhaltung oder Neuanlage von Grün- und Erholungszentren

- Maßnahmen zur wirkungsvollen Energieeinsparung (u. a. in den Bereichen Wärme, Strom und Mobilität), wie zum Beispiel
 - Einsatz neuer Technologien in der Wärmeerzeugung und Mobilität
 - Ideen zu Zukunftsthemen wie Elektromobilität oder Energiespartechnologien in der Beleuchtung (LED)
 - Wärmedämmung in der Gebäudetechnik
 - Förderung des Radfahrens und Zufußgehens

- Maßnahmen zur Motivation Anderer zum energiesparenden, klimafreundlichen Verhalten, wie zum Beispiel
 - Aktive Öffentlichkeitsarbeit zu klimaschutzrelevanten Themen
 - Klimaschutzaktionen zur Bewusstseinsbildung

Bitte beachten Sie, dass lediglich Projekte/ Aufwendungen unterstützt werden können, die bereits umgesetzt wurden oder aktuell umgesetzt werden.

Um den Klimaschutzpreis können sich Einzelpersonen, Familien, Vereine, Schulklassen, Firmen, Initiativen und Institutionen bewerben. Privatpersonen können nur teilnehmen, wenn ihr Projekt der Allgemeinheit zugutekommt und öffentlich zugänglich bzw. nutzbar ist.

Preisgelder:

Eine Jury entscheidet über die Gewinner. Der Preis ist mit insgesamt

2.500 €

dotiert. Eine Aufteilung des Preises auf mehrere Bewerber/innen bzw. Projekte ist möglich.

Termine:

Einsendeschluss ist der **31. Oktober 2020**.

Einsendungen und Rückfragen:

Die aussagekräftigen Bewerbungen und Vorschläge sind in schriftlicher Form (gerne mit Fotos) einzureichen bei:

**Stadt Selm
Amt für Stadtplanung und Bauen
Adenauerplatz 2
59379 Selm**

oder

j.bramkamp@stadtselm.de

Bei Fragen steht Julia Bramkamp unter der Telefonnummer 02592 69-224 oder per E-Mail unter j.bramkamp@stadtselm.de gerne hilfreich zur Verfügung.

Alle Teilnehmenden erhalten eine Eingangsbestätigung und werden schriftlich über das weitere Vorgehen informiert. Dafür ist jede Einreichung mit dem Namen einer verantwortlichen Person und den Kontaktdaten der verantwortlichen Person zu kennzeichnen.

Rechtliche Rahmenbedingungen:

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Mitglieder der Jury, die über die Vergabe des Preises entscheidet, Beschäftigte der innogy SE sowie kommunale Mandatsträger.

Mit der Teilnahme am Wettbewerb erkennen die Teilnehmenden die Wettbewerbsbedingungen an.

Die Stadt behält sich vor, die in den Bewerbungen bzw. in den Vorschlägen gemachten Angaben zu überprüfen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Rat und Verwaltung der Stadt Selm sowie die innogy SE hoffen auf eine Vielzahl an Projektideen, die sich mit der Verbesserung der Klima- und Umweltbedingungen in Selm auseinandersetzen. Die Preisübergabe wird zum Ende des Jahres erfolgen. Allen Teilnehmenden bzw. allen für die Preisverleihung Vorgeschlagenen wird viel Erfolg gewünscht.

Mit freundlichen Grüßen



Mario Löhr
Bürgermeister